

28. Ordentlicher Verbandstag

Samstag 17.04.2021

10:00 – 18:00 Uhr

virtuell via Zoom

Teilnehmerliste siehe Anlage 1

Tagesordnung siehe Geheft Anlage 2

TOP 1 Begrüßung und Grußwort von Jörg Ammon (BLSV Präsident)

1. Klaus Sartoris (BBV Präsident) begrüßt die Teilnehmenden.
2. Jörg Ammon (BLSV Präsident) begrüßt die Teilnehmenden, dankt für die Einladung und wünscht eine gute Versammlung.
3. Heino Knuf (DBV Geschäftsführer) begrüßt die Teilnehmenden, dankt für die Einladung und bekräftigt, dass Bayern ein wichtiger, großer Badminton-Landesverband ist. Er richtet außerdem Grüße vom DBV Präsidenten aus.

TOP 2 Feststellung des Versammlungsleiters und des Protokollführers

1. Klaus Sartoris ist Tagungsleiter. Kim Mayer (angestellter Geschäftsstellenleiter) fungiert als Protokollführer und Moderationshelfer. Das Anzeigen der Tagungsunterlagen und Abstimmungsergebnisse übernimmt Christiane Schmidt (angestellte Geschäftsstellenmitarbeiterin).
2. Klaus Sartoris weist darauf hin, dass er davon ausgeht, dass alle abstimmenden Tagungsteilnehmenden zur Stimmvertretung durch ihren jeweiligen Verein berechtigt sind.
3. Kim Mayer erklärt das Konferenzsystem "Zoom" (Stummschaltung, Kameraschaltung, Chatfunktion, Handzeichenfunktion, Internetverbindung) und bittet um Ausschreibung des vollen Namens sowie der Vereinszugehörigkeit in der Benutzendendarstellung. Er weist außerdem darauf hin, dass Abstimmungen durch ein externes Tool geheim erfolgen. Der jeweilige Link zur jeweiligen Abstimmung wird durch Dominik Meyer (BBV Medienreferent) im Chat des Konferenzsystems zur Verfügung gestellt. Alle Teilnehmenden wurden im Vorfeld verifiziert und haben einen individuellen Abstimmungscode erhalten. Dieser gilt für alle Abstimmungen. Die ersten beiden Abstimmungen dienen auch der Eingewöhnung und bleiben daher offen, bis alle Teilnehmenden damit zurechtgekommen sind. Ab der dritten Abstimmung wird jede Abstimmung nach ca. einer Minute auf vorherigen Hinweis geschlossen.
4. Dominik Meyer stellt die Abstimmungen jeweils zur Verfügung und führt sie technisch durch.
5. Es erfolgt eine Abstimmung zur Anwesenheitserfassung der Teilnehmenden.
Während die Erfassung läuft, wird TOP 3 durchgeführt.

TOP 3 Ehrungen

1. Klaus Sartoris weist darauf hin, dass die Ehrungsunterlagen für die anwesenden Geehrten im Nachgang von der GS MUC per Post an die geehrten Personen versendet werden. Weitere Ehrungen werden wie gewohnt an den Bezirkstagen vorgenommen.
2. Klaus Sartoris ehrt mit BLSV Ehrungen:
 - a. Dr. Alexander Strafner: BLSV Bronze
Angehörig zum Bezirk OBB; BBV-Rechtsausschuss-Vorsitzende/r seit 09.05.2015
 - b. Holger Niemann: BLSV Bronze
Angehörig zum Bezirk MFR; Bezirks-Jugendwart seit 14.04.2016
3. Klaus Sartoris ehrt mit BBV Ehrungen:
 - a. Aus dem Bezirk Oberbayern: Herbert Menacher: BBV Gold m. Kranz
Herbert hat sich große Verdienste um den Sport erworben, nicht nur als Funktionär (mehr als 50 Jahre Schatzmeister des TSV Neuhausen-Nymphenburg und u.a. federführend für Planung und Finanzierung der Vereins-Sporthalle), wofür er höchste Ehrungen entgegennehmen konnte:
 - 2015 die höchste BLSV-Ehrung, die Ehrennadel in Gold mit Brillanten und großem Kranz
 - 2016 seitens der Stadt München die Ehrennadel in Gold.Zwar hat er möglicherweise nie den Federballschläger geschwungen, war mehr dem Fußball, Tischtennis, Volleyball, Tennis und Wintersport zugewandt, und ist deshalb jetzt im hohen Alter immer noch topfit und sportlich aktiv.
Für Badminton war er 6 Jahre lang BBV-Kassenprüfer, v.a. aber Jahrzehnte lang Manager der 1. Neuhausener Mannschaft (immerhin letzter bayrischer Erstligist). Er war außerdem immer ansprechbar, engagiert und kenntnisreich, wenn es um die Mithilfe und die Fortschreibung der BBV-Chronik ging.
Peter Nielsen (BBV Ehrenamtsreferent) schlug daher die Ehrung für Herbert Menacher "für sein Lebenswerk" vor.
 - b. Weitere aus dem Bezirk Oberbayern:
Sherry Zwerger: BBV Silber m. Kranz
seit 01.09.2006: Abteilungsleiterin, FC Puchheim (07-0239)
 - c. Aus dem Bezirk Niederbayern/Oberpfalz:
TSV 1883 Vilsbiburg: 40 Jahre Mitgliedschaft im BBV (seit 30.03.1981)
TSV 1906 Freystadt: 25 Jahre Mitgliedschaft im BBV (seit 05.06.1996)

d. Aus dem Bezirk Schwaben:

Wolfgang Berchtenbreiter: BBV Silber

von 01.01.1990 bis 29.04.1997: Abteilungsleiter, TV Dillingen (07-0038)

von 01.10.2013 bis 30.05.2015: Abteilungsleiter, TV Dillingen (07-0038)

seit 15.06.2017: Stellvertretende(r) Abteilungsleiter, TV Dillingen (07-0038)

seit 23.05.2017: Bezirks-Delegierter

TSV 1909 Gersthofen: 25 Jahre Mitgliedschaft im BBV (seit 06.06.1996)

e. Aus dem Bezirk Unterfranken:

Prof. Dr. Hans-Georg Weigand: BBV Gold

seit 01.02.2012: BBV-Vizepräsident

seit 09.05.2015: BBV-Vorsitzender Leistungssportgremium

TOP 4 Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer*innen, der Stimmenzahl sowie der Gäste

1. Dominik Meyer verkündet das Ergebnis der Teilnehmenden-Erfassung.
2. Die Tagung verzeichnet 174 anwesenden Personen, davon 27 nicht stimmberechtigte Gäste. Die Tagung verzeichnet außerdem 274 anwesende Stimmen, davon wurden 15 Stimmen nicht für die Anwesenheitserhebung abgegeben. Die anwesenden (für die Anwesenheitserhebung abgegebenen) Stimmen verteilen sich wie folgt:
72 (70) Bezirk Oberbayern
55 (50) Bezirk Schwaben
41 (39) Bezirk Mittelfranken
40 (34) Bezirk Unterfranken
31 (30) Bezirk Niederbayern/Oberpfalz
18 (19) Bezirk Oberfranken
17 (17) BBV Vorstand

TOP 5 Beschlussfassung der Tagungs- und Abstimmungsform, sowie über die Zulassung eventuell vorliegender Dringlichkeitsanträge

1. Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Tagungsform.
Keine Wortmeldungen.
Ergebnis: Einstimmig **beschlossen**
2. Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Abstimmungsform.
Keine Wortmeldungen.
Ergebnis: Einstimmig **beschlossen**

- Stephan Pistorius (TSV Freystadt) stellt Dringlichkeitsantrag "Coronahilfe-Zuschuss" vor.
Kim Mayer erläutert auf Bitten von Dieter Sichert das Zustandekommen der Dringlichkeit.
Keine Wortmeldungen.
Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Antragszulassung.
Ergebnis: Bei 13 Gegenstimmen mehrheitlich Zulässigkeit **beschlossen**.
- Dieter Sichert (BBV Sportwart) stellt Dringlichkeitsantrag "Gendering der Satzung" vor.
Dieter Sichert erläutert die Dringlichkeit.
Keine Wortmeldungen.
Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Antragszulassung.
Ergebnis: Bei 28 Gegenstimmen mehrheitlich Zulässigkeit **beschlossen**.

TOP 6 Genehmigung der Tagesordnung

- Klaus Sartoris weist auf die erfolgte, rechtzeitige Zusendung über die Einladung hin.
Keine Wortmeldungen.
Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Tagesordnung.
Ergebnis: Bei 1 Gegenstimme mehrheitlich **genehmigt**.

TOP 7 Genehmigung des Protokolls über den Beirat 2020

- Klaus Sartoris weist auf Geheft und dortigen Link zum Protokoll hin.
Wortmeldung:
 - Jan Kohlhepp weist auf fehlende Ehrungsdetails von Klaus Sartoris im Protokoll hin.Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Protokollgenehmigung.
Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **genehmigt**.

TOP 8 Diskussion über Rechenschaftsberichte des Vorstandes und der Ausschüsse

- Klaus Sartoris weist auf Geheft und dortige Berichte hin.
Wortmeldung:
 - Jan Kohlhepp fragt, wie Lizenzverlängerungen abgelaufen sind im Coronazeitraum. Frank Schlosser (BBV Lehrwart) erläutert, dass unbürokratisch verlängert wurde durch min. eine Teilnahme an virtuell/Präsenzlehrgang.

TOP 9 Bericht der Kassenprüfer

- Florian Körber (BBV Kassenprüfer) stellt den Bericht vor.
Keine Wortmeldungen.

TOP 10 Genehmigung des Rechnungsergebnisses für das abgelaufene Haushaltsjahr 2020

1. Klaus Sartoris weist auf Geheft und dortigen Bericht hin.
Keine Wortmeldung.
Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Rechnungsergebnisgenehmigung.

Ergebnis: Einstimmig **genehmigt**.

TOP 11 Genehmigung des Haushaltsplanes für das laufende Haushaltsjahr 2021

1. Klaus Sartoris weist auf Geheft und dortigen Haushaltsplan hin.
Keine Wortmeldung.
Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Haushaltsplangenehmigung.

Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **genehmigt**.

TOP 12 Festsetzung der Verbandsbeiträge für das kommende Haushaltsjahr 2022

1. Klaus Sartoris weist auf Geheft und dortigen Plan hin.
Keine Wortmeldung.
Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zum Beitragsbeschluss.

Ergebnis: Bei 11 Gegenstimmen mehrheitlich **festgesetzt**.

TOP 13 Anträge

1. Dieter Sichert stellt den Geschäftsordnungsantrag vor.
Wortmeldung:
 - Klaus Sartoris weist auf Inkonsequenz hin, die damit gegenüber dem Grundsatz der Satzung, dass Doppelfunktionen zu vermeiden sind, bestehen würde. Außerdem sollte der Begriff "ein einzelnes" in "je ein einzelnes" geändert werden.
 - Dieter Sichert stellt klar, dass dies auch im Vorstand besprochen und in dieser vorliegenden Weise beschlossen wurde.

Kim Mayer bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 13 Gegenstimmen mehrheitlich **beschlossen**.

2. Dieter Sichert stellt den Rechtsordnungsantrag vor.
Keine Wortmeldungen.
Klaus Sartoris bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 3 Gegenstimmen mehrheitlich **beschlossen**.

3. Dieter Sichert stellt den Antrag zur Spielordnung § 8 vor.
Keine Wortmeldungen.
Kim Mayer bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 1 Gegenstimme mehrheitlich **beschlossen**.
4. Dieter Sichert stellt den Antrag zur Spielordnung § 20 vor.
Wortmeldung:
- Peter Nielsen ergänzt in der Begründungsdarstellung, dass für diese Altersklasse keine Weiterqualifizierung möglich ist.
Kim Mayer bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 19 Gegenstimmen mehrheitlich **beschlossen**.
5. Dieter Sichert stellt den Antrag zur Spielordnung § 29 vor.
Wortmeldungen:
- Karen Gruhl & Tanja Woodroffe weisen auf unsaubere Genderformulierung hin. Dies wird im Nachgang von der GS MUC (BBV Geschäftsstelle) angepasst.
Kim Mayer bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 17 Gegenstimmen mehrheitlich **beschlossen**.
6. Dieter Sichert stellt den Antrag zur Spielordnung § 34 vor.
Keine Wortmeldungen.
Kim Mayer bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Einstimmig **beschlossen**.
7. Dieter Sichert stellt den Antrag zur Spielordnung § 47 vor.
Wortmeldungen:
- Peter Nielsen weist auf einen Formulierungsfehler hin, der wie folgt behoben wird:
Vorher: „[...] steigen der Tabellenletzten [...]“
Nachher: „[...] steigt der Tabellenletzte [...]“.
- Daniel Hornstein fragt, wer aufstiegsberechtigt ist. Dieter Sichert stellt klar, dass dies in den jeweiligen Durchführungsbestimmungen festgelegt ist.
Kim Mayer bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 8 Gegenstimmen mehrheitlich **beschlossen**.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Mittagspause.

Ergebnis: 30 Minuten **beschlossen**.

Mittagspause 12:39 – 13:09 Uhr

8. Wortmeldungen zu Dringlichkeitsantrag "Coronahilfe-Zuschuss":

- Karl Fuchs & Stephan Pistorius unterstützen die Idee des Verbandes den Vereinen zu helfen. Sie kritisieren das gestellte Hindernis der Erklärungsnotwendigkeit über wirtschaftlichen Notlage. Klaus Sartoris erklärt den Hintergrund der gesetzlichen Regelungen, um die Gemeinnützigkeit nicht in Gefahr zu bringen.
- Dieter Sichert stellt klar, dass es sich bei diesem Antrag um Zuschuss, nicht Rückerstattung handelt und.
- Stephan Pistorius stellt klar, dass auf Basis des bestehenden Vorstandsbeschlusses in der vom BBV-Vorstand vorgesehenen Verteilung auszuzahlen ist.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 7 Gegenstimmen mehrheitlich **beschlossen**.

9. Dieter Sichert erläutert erneut den Dringlichkeitsantrag "Gendering der Satzung".

Wortmeldungen:

- Klaus Sartoris weist daraufhin, dass die gesetzlich verabschiedete Normsprache damit nicht erfüllt wäre. Jan Kohlhepp weist darauf hin, dass wohl nur das Sternchen in der gesetzlichen Normsprache nicht übernommen wurde.
- Sebastian Schmid und Sebastian Hofmann fänden es besser, zu Beginn des Werkes den allgemeingültigen Satz für die ganze Satzung (wie er bereits existiert) beizubehalten, statt die Satzung nun auf diese Art und Weise unleserlich zu machen.
- Karen Gruhl plädiert dafür wie beantragt zu beschließen, auch wenn es noch keine perfekte Lösung ist. Es stellt damit aber den BBV in ein fortschrittliches Licht. Dies unterstützt Jens Wagner.
- David Urmersbach fragt, ob damit unsere Satzung ihre Rechtswirksamkeit verlieren könnte oder nicht. Dr. Alexander Strafner (BBV Rechtsausschussvorsitzender) stellt klar, dass er unparteiisch bleiben sollte, um die Verbandsgerichtsbarkeit weiterhin zu gewährleisten und daher nicht im Vorfeld Rechtsauskunft zu diversen Fragen geben möchte. Dennoch gilt aus seiner Sicht nicht die Normsprache des deutschen Rechts in der BBV-Satzung.
- Christoph Klein hält es für fragwürdig, sich nun darauf lediglich aus pragmatischen Gründen festzulegen. Er plädiert für einen Aufschub bis zur ggf. erfolgten Ausarbeitung des noch zu beschließenden neuen Gleichstellungsausschusses.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 62 Gegenstimmen und 69,9% Fürstimmen - unter der Berücksichtigung der Zweidrittelmehrheit - mehrheitlich genehmigt. Da aber im späteren Tagungsverlauf festgestellt wurde, dass eine Dreiviertelmehrheit erforderlich ist: **nicht beschlossen**.

10. Tobias Oertel (BBV Schatzmeister) stellt Antrag zur Satzung §§ 5, 15 und 22 bzgl. Verbandsorganen vor.

Keine Wortmeldung.

Kim Mayer bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen und 99,16% Fürstimmen - unter der Berücksichtigung der Dreiviertelmehrheit - mehrheitlich **beschlossen**.

11. Karen Gruhl (BBV Frauensportreferentin) stellt Antrag zur Satzung § 3 bzgl. Schutzkonzept vor.

Wortmeldungen:

- Roland Mahin hält die Formulierung "wir sind dafür, dass wir dagegen sind" für fraglich. Jürgen Arnold empfindet das nicht als Problem.
- Hans-Rüdiger Strauß hielte einen zusätzlichen Passus für sinnvoll, dass man ergänzt "im Rahmen des BBV".
- Christoph Klein kennt auch keinen besseren Vorschlag zum Begriff "Rassismus" und fragt, ob das Plenum einen besseren Vorschlag hat. David Urmersbach schlägt "Diskriminierung" dafür vor. Armin Stephan hält den Begriff "Rassismus" für legitim, da auch im deutschen Grundgesetz dieser Begriff verwendet wird. Jan Kohlhepp plädiert dem DOSB zu vertrauen, dessen Wortlaut hierbei übernommen wurde. Stephan Wilde (BBV Bezirksvorsitzender MFR) hält Rassismus für einen üblichen Sprachgebrauch und möchte den Antrag nicht ändern.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 12 Gegenstimmen und 94,96% Fürstimmen - unter der Berücksichtigung der Dreiviertelmehrheit - mehrheitlich **beschlossen**.

12. Tobias Oertel stellt Antrag zur Satzung §§ 23-32 bzgl. Ausschüsse vor.

Wortmeldungen:

- Armin Stephan hält die "Kann- und Muss-Regelung" im Antrag für unglücklich. Tobias Oertel und Dieter Sichert sehen diese angebliche Diskrepanz nicht und weisen auf die Finanzordnung und der genaueren Erläuterungen hin. Dr. Alexander Strafner plädiert für Einheitlichkeit aller Ausschussformulierungen, sieht aber auch eine teilweise Unschlüssigkeit innerhalb der Satzung von §23 auf die folgenden §§ als gegeben.
- Roland Mahin bittet um gendergerechte Anpassung entsprechend dem vorig getroffenen entsprechenden Beschluss. Da dieser aber keine Dreiviertelmehrheit fand, wird auch in diesem Fall nicht gegendert.
- Jan Kohlhepp plädiert für einen generellen Satzungssatz, dass für jedes Ressort ein Ausschuss existiert.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 12 Gegenstimmen und 94,44% Fürstimmen - unter der Berücksichtigung der Dreiviertelmehrheit - mehrheitlich **beschlossen**.

13. Karen Gruhl stellt Antrag zur Satzung §§ 14, 23 und 31 bzgl. Frauensportressort vor.

Wortmeldungen:

- Sebastian Hofmann weist auch hier auf das fehlende Gendering hin und fragt, ob auch nuSport daraufhin geprüft wird. Da der Satzungsbeschluss zum Gendering aber keine Dreiviertelmehrheit fand, wird auch in diesem Fall nicht gegendert. Die GS MUC wird nuSport im Nachgang prüfen und anpassen lassen.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 6 Gegenstimmen und 97,41% Fürstimmen - unter der Berücksichtigung der Dreiviertelmehrheit - mehrheitlich **beschlossen**.

14. Kay Manazon (BBV Breitensportreferent) stellt Antrag zur Satzung bzgl. Breitensportressort vor.

Wortmeldungen:

- Dr. Alexander Strafner weist auf daraus resultierende, weitere Anpassungsnotwendigkeiten bei Streichung des Schulsportreferenten in der Satzung hin.
- Kay Manazon wäre bereit, die Streichung des §29 zurückzuziehen, wenn damit der Antrag eher befürwortet werden kann.
- Tobias F. Oertel weist auf eine dann dennoch bestehende Doppelung unter §30.1 hin und hält zwei Ressorts mit Zuständigkeit Schulsport für potentiell chaotisch.
- Stephan Wilde stellt einen Dringlichkeitsantrag "die durch den Antrag des TSV Starnberg betroffenen Paragraphen zu streichen und das Inhaltsverzeichnis & §23 anzupassen und dann erneut abzustimmen".

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 135 Gegenstimmen (=32,84%) - unter der Berücksichtigung der Dreiviertelmehrheit - mehrheitlich **nicht beschlossen**.

Stephan Wilde zieht den Dringlichkeitsantrag zurück, da der TSV Starnberg selbst nach kurzer Überarbeitung einen Dringlichkeitsantrag stellen wird.

Pause 14:54 – 14:59 Uhr

Peter Schickel (TSV Starnberg) stellt einen Dringlichkeitsantrag (siehe Anlage 3) zur Satzung bzgl. Breitensportressort und stellt diesen vor.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung zur Zulassung des Dringlichkeitsantrags.

Ergebnis: Bei 62 Gegenstimmen mehrheitlich **genehmigt**.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung über den Dringlichkeitsantrag.

Ergebnis: Bei 64 Gegenstimmen und 68,00% Fürstimmen - unter der Berücksichtigung der Dreiviertelmehrheit - mehrheitlich **nicht beschlossen**.

Tobias Oertel weist auf die BBV-Satzung §17.2 hin, dass für Satzungsänderungen eine Dreiviertelmehrheit von Nöten ist. Damit ist der o.g. Antrag zur Satzung bzgl. "Gendering" **nicht beschlossen**. Das Plenum wird an dieser Stelle darüber informiert. Auch die darauf gefolgten Antragsformulierungen werden somit **nicht** nachträglich gegendert.

15. Dieter Gläßer (BBV Bezirksvorsitzender Oberbayern) stellt Antrag zur Satzung bzgl. Strukturänderung vor.

Wortmeldungen:

- Dieter Sichert weist auf erfolgte Bemühungen der Vergangenheit in der Satzungskommission zu bereits vorgesehen Änderungen hin. Er plädiert dafür, eine derartige Geschäftsverteilungsbindung abzulehnen.
- Prof. Dr. Hans-Georg Weigand spricht sich gegen den Antrag aus und bittet auch um vorherige detailliertere Befassung mit Strukturänderungen des Verbandes.
- Peter Nielsen bittet um das Zurückziehen des Antrags, da er offene Türen einrennt und die neu zu wählenden Personen sich dieses als Leitziel auferlegt haben.
- Stephan Pistorius bestätigt dies, bittet aber um zügige (sechs Monate) Abwicklung der Strukturreform.
- TO teilt keine Befürchtung im finanziellen Bereich (z.B. durch die Abschaffung der Schatzmeister-Funktion) bei diesem Antrag.
- David Urmersbach weist auf bestehende Veränderung des ursprünglich eingereichten Antrags hin. Klaus Sartoris bestätigt, dass dies als Dringlichkeitsantrag abgewickelt werden muss. Dieter Gläßer weist daraufhin, dass die Abstimmung über den Antrag im Geheft erfolgt und nicht über die vorgestellte, verkürzte Version.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 158 Gegenstimmen und 9,47% Fürstimmen - unter der Berücksichtigung der Dreiviertelmehrheit - mehrheitlich **nicht beschlossen**.

TOP 14 Wahl eines*r Wahlleiters*in und zweier Wahlhelfer*innen

1. Klaus Sartoris gibt bestehenden Wahlvorschlag des Wahlleiters bekannt: Dr. Alexander Strafner und bittet um weitere Vorschläge.

Keine Wortmeldungen.

Klaus Sartoris bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.

2. Dr. Alexander Strafner schlägt vor, Michael Hauber als einzigen Wahlhelfer zu wählen, weil IT-Systeme und deren Administratoren die restlichen Wahlhilfe-Arbeiten übernehmen.

Keine Wortmeldungen.

Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Einstimmig **gewählt**.

TOP 15 Entlastung des Vorstandes, des Rechtsausschussvorsitzenden, der Ausschussmitglieder

1. Dr. Alexander Strafner schlägt die Entlastung des Präsidiums vor.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **entlastet**.
2. Dr. Alexander Strafner schlägt Entlastung des Vorstands vor.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **entlastet**.
3. Michael Hauber schlägt Entlastung des Rechtsausschussvorsitzenden vor.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Einstimmig **entlastet**.
4. Dr. Alexander Strafner schlägt Entlastung der Ausschüsse en bloc vor.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Einstimmig **genehmigt**.
5. Dr. Alexander Strafner schlägt Entlastung der Spielausschussmitglieder*innen, Jugendausschussmitglieder*innen, Schiedsrichterausschussmitglieder*innen, Lehrausschussmitglieder*innen, Medienausschussmitglieder*innen und Rechtsausschussmitglieder*innen vor.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 1 Gegenstimme mehrheitlich **entlastet**.

Pause 16:01 – 16:06 Uhr

TOP 16 Neuwahl des Vorstandes, des Rechtsausschussvorsitzenden, der Ausschussmitglieder*innen

1. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge vor: Präsident Frank Schlosser.
Alexander bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Frank Schlosser stellt sich und seine Kandidatur als Präsident vor.
Marcus Barnstorf stellt sich und seine Kandidatur als Vizepräsident vor.
Kay Manazon stellt sich und seine Kandidatur als Vizepräsident vor.
Prof. Dr. Hans-Georg Weigand stellt sich und seine Kandidatur als Vizepräsident vor.
Frank stellt noch diverse inhaltliche Aspekte der voraussichtlichen Zuständigkeiten, Kernideen, Ziele und Aktionspläne der kommenden Zeit vor, die noch zu konkretisieren sind und dann veröffentlicht werden.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung über den Präsidenten.
Ergebnis: Bei 6 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
Frank Schlosser nimmt die Wahl, dankend für das Vertrauen, an.
2. Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung über Vizepräsident Prof. Dr. Hans-Georg Weigand.
Ergebnis: Bei 5 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
Prof. Dr. Hans-Georg Weigand nimmt die Wahl an und freut sich, weiter im Präsidium mitarbeiten zu können.
3. Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung über Vizepräsident Kay Manazon.
Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
Kay Manazon nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.
4. Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung über Vizepräsident Marcus Barnstorf.
Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
Marcus Barnstorf nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Das Plenum bedankt sich über den Chat beim bisherigen Präsidium für die geleistete Arbeit und wünscht dem neuen Präsidium einen guten Start.

5. Dr. Alexander Strafner gratuliert dem neugewählten Präsidium und stellt Wahlvorschläge für Lehrwart*in vor: Julian Schulte.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
Julian Schulte nimmt die Wahl, hoffnungsvoll auf gute Zusammenarbeit, an.

6. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Jugendwart*in vor: David Urmersbach, der sich vorstellt und um Nachsicht bzgl. Corona und der dazu notwendigen Lösungskreativität auch bei den Ausrichtern von Jugendturnieren bittet.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 10 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
David Urmersbach nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

7. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Schatzmeister*in vor: Keine.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet daher nicht um Abstimmung. Der Posten bleibt somit **vakant**.

8. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Schulsportreferent*in vor: Keine.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet daher nicht um Abstimmung. Der Posten bleibt somit **vakant**.

9. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Sportwart*in vor: Dieter Sichert, der um das weitere Vertrauen bittet.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 13 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
Dieter Sichert nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

10. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Schiedsrichterobmann*frau vor: Robert Nebel, der sich kurz vorstellt.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 1 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
Robert Nebel nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.
11. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Medienreferent*in vor: Dominik Meyer.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 8 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
Dominik Meyer nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.
12. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Frauensportreferent*in vor: Karen Gruhl, die sich kurz vorstellt.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Bei 8 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.
Karen Gruhl nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.
13. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Breitensportreferent*in vor: Kay Manazon, der seine Kandidatur zurückzieht, um mehr Ehrenamtskräfte zu ermöglichen und keine Doppelfunktion einzunehmen.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet daher nicht um Abstimmung. Der Posten bleibt somit **vakant**.
14. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Ehrenamtsreferent*in vor: Peter Nielsen, der kurz seine Kandidatur bestätigt.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Keine Wortmeldungen.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.
Ergebnis: Einstimmig **gewählt**.
Peter Nielsen nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

15. Michael Hauber stellt Wahlvorschläge für Rechtsausschussvorsitzende*r vor: Dr. Alexander Strafner.

Michael Hauber bittet um weitere Vorschläge.

Keine Wortmeldungen.

Michael Hauber bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 3 Gegenstimmen mehrheitlich **gewählt**.

Dr. Alexander Strafner nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Frank Schlosser ruft alle zur Mitarbeit auf und sich für Ausschüsse zur Wahl zu stellen.

16. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge für Rechtsausschuss-Beisitzende und deren Ersatz vor: Joachim Krämer & Michael Hopp & Michael Hauber & Stephan Sartoris.

Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.

Keine Wortmeldungen.

Auch nach Rückfrage durch Dr. Alexander Strafner kandidieren alle vier Personen, so dass eine Kampfabstimmung notwendig ist:

Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung zum 1. Rechtsausschuss-Beisitzer.

Ergebnis: Mit 156 Fürstimmen – unter Berücksichtigung der absoluten Mehrheit – mehrheitlich Michael Hauber **gewählt**.

Michael Hauber nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung zum 2. Rechtsausschuss-Beisitzer.

Ergebnis: Bei 65 Fürstimmen für Michael Hopp & 64 Fürstimmen für Stephan Sartoris erfolgt – unter Berücksichtigung der absoluten Mehrheit – eine Kampfabstimmung zwischen diesen beiden Personen:

Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung zum 2. Rechtsausschuss-Beisitzer.

Ergebnis: Mit 127 Fürstimmen – unter Berücksichtigung der absoluten Mehrheit – mehrheitlich Michael Hopp **gewählt**.

Michael Hopp nimmt die Wahl durch schriftliche Einverständniserklärung an.

Stephan Sartoris und Joachim Krämer sind damit mehrheitlich zu Ersatz-Rechtsausschuss-Beisitzern **gewählt** und nehmen durch vorliegende schriftliche Zustimmung die Wahl an.

17. Dr. Alexander Strafner schlägt vor, die Wahl der Spielausschussbeisitzenden, Jugendausschussbeisitzenden, Schiedsrichterausschussbeisitzenden, Lehrausschussbeisitzenden, Medienausschussbeisitzenden, Ersatz-Rechtsausschussbeisitzenden en bloc durchzuführen.

Keine Wortmeldungen.

Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 4 Gegenstimmen mehrheitlich **genehmigt**.

Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung der o.g. Positionen, die en bloc vorgelesen werden.

Ergebnis: Einstimmig **gewählt**.

Alle nehmen durch vorliegende schriftliche Zustimmung die Wahl an.

TOP 17 Wahl von zwei Kassenprüfer*innen und zwei Ersatz-Kassenprüfer*innen

1. Dr. Alexander Strafner stellt Wahlvorschläge vor: Roland Mahin.
Dr. Alexander Strafner bittet um weitere Vorschläge.
Weiterer Vorschlag: Stephan Pistorius, der seine Kandidatur bestätigt.
Dr. Alexander Strafner bittet um Abstimmung en bloc.
Keine Wortmeldung.

Ergebnis: Einstimmig **gewählt**.

Beide nehmen die Wahl an.

Prof. Dr. Hans-Georg Weigand (BBV Vizepräsident) übernimmt die Sitzungsleitung und verabschiedet die ausscheidenden Funktionäre, insb. die Präsidiumsmitglieder durch Bekundung ihrer Verdienste und Leistungen und zudem mit einer kleinen materiellen Anerkennung (ein fränkischer Gruß) an alle drei. Er dankt ihnen und allen weiteren Personen, die nicht erneut kandidierten, für das Engagement im BBV.

TOP 18 Vergabe der Meisterschaften und Ranglistenturniere

1. Dieter Sichert stellt den im Geheft vorliegenden Vergabevorschlag vor.
Wortmeldungen:
- David Urmersbach bittet um Stellungnahme, wie mit den nachträglich eingegangenen Anträgen verfahren wird. Dieter Sichert weist auf eine übliche Nachfrist für alle Vereine von weiteren 14 Tagen, die nun in Folge ausgeschrieben wird.
 - David Urmersbach (BBV Jugendwart) bedankt sich für die zahlreichen Bewerbungen in solch schwierigen Corona-Pandemie-Zeiten.

Prof. Dr. Hans-Georg Weigand bittet um Abstimmung.

Ergebnis: Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **beschlossen**.

TOP 19 Termine und Sonstiges

1. Prof. Dr. Hans-Georg Weigand weist auf die Bestandserhebung und -Entwicklung im Geheft hin.

Wortmeldungen:

- Dieter Gläßer fragt, ob es eine Alternative zum Bayerncup als Saisonstart gibt. Dieter Sichert stellt klar, dass dieser abgesagt ist und aktuell keine Alternative besteht. Jan Kohlhepp regt die Bezirke an, sich Alternativen zu überlegen und ggf. wird es über Kay Manazon im Bereich AirBadminton etwas geben.
2. Roland Mahin plädiert für weiterhin virtuelle Veranstaltungen anstelle von Präsenzveranstaltungen, da dadurch eine deutlich höhere Beteiligung erzielt wird. Diese könnten oder sollten allerdings auf ein bis drei Stunden begrenzt werden.
 3. Sebastian Schmid fragt nach aktuellen Planungsständen zur kommenden Mannschaftssaison und des Meldetermins. Dieter Sichert bestätigt, dass in den nächsten 14 Tagen die Terminpläne veröffentlicht werden, derzeit wird die Regionalligaentscheidung über Abmeldungen, für eventuelle aufzunehmende Vereine in der Oberliga abgewartet.
 4. Prof. Dr. Hans-Georg Weigand bedankt sich bei Dominik Meyer, Kim Mayer und Christiane Schmidt für die Planungs- und Durchführungsarbeiten zum Verbandstag und beendet die Sitzung im Einvernehmen mit dem neuen Präsidenten Frank Schlosser.



Präsident – Frank Schlosser



Vizepräsident – Prof. Dr. Hans-Georg Weigand



Protokollant – Kim Mayer

